

Browseransicht // Aktuelles // Kontakt



## Dezember // 2020

\*

» Jetzt Bewerben! amarena Innovationsförderung  
2021

» Land in Sicht!  
Förder- & Netzwerkprogramm für Amateurtheater in  
ländlichen Räumen

» Spiel und Bühne 2020  
#2D // Darstellende Künste und Digitalisierung

» Theaterrepublik Babylon 2021  
Internationale Jugendtheaterbegegnung // 24. – 31.  
Juli in Bielefeld

» 31. Europäisches Seniorentheater-Forum 2021 //  
Lingen

» 45. Muplischu\*21 // Thema „Es geht wieder los\*“  
13. – 16. Mai in Wetzlar

» Aufarbeitung der sächsischen  
Amateurtheatergeschichte

» „Lockdown light“ – Statement zur aktuellen  
Situation und zum langfristigen Erhalt der  
Amateurtheater

» BDAT-Geschäftsstelle geschlossen

*Festivals*

» THEATERWELTEN 2021 // Save-the-date

» Rampenlichter 2021 // Bewerbungsstart

» Absage der Göppinger Theatertage für 2021

### *Sonstiges*

» Verlängerung der Regelungen zur virtuellen Hauptversammlung bis Ende 2021 tritt in Kraft

» Künstlersozialabgabe bleibt doch stabil // BDAT setzt AV fort

» Neues Infektionsschutzgesetz // Bedeutung der Kunstfreiheit hervorgehoben

» Digitaler Adventskalender 2020

» Heldenstücke LIVE! - die neue Streaming-Plattform der Verlagsgruppe Oetinger

### *Sonstiges*

» digital stage web

\*



## Jetzt Bewerben! amarena Innovationsförderung 2021

Zum zweiten Mal setzt der Bund Deutscher Amateurtheater e.V. (BDAT) mit der sechsten amarena Innovationsförderung einen Förderschwerpunkt. Ganz gezielt sollen die Gewerke und zwar die Ausstattungen (Kostüm- und Bühnenbild, Maske sowie Film, Licht & Ton), gefördert werden. Dabei können sich die Projekte mit besonderen Ansätzen der Ausstattung beschäftigen: Nachhaltigkeit in der Erstellung des Kostümbildes, audio-visuelle

Umsetzung von virtuellen (Bühnen)Räumen,  
Eroberung neuer Spielorte und damit  
verbundene Entwicklung eines Bühnenbildes,  
aufwendiges Make-Up für besondere  
Erzählformen etc.

Bewerbungsschluss: 10. Januar 2021  
Projektzeitraum: 1. März – 31. Dezember 2021  
Förderung: 3 bis 5 Projekte mit maximal 5.000

Euro

» mehr erfahren

« zurück

## Land in Sicht! Förder- & Netzwerkprogramm für Amateurtheater in ländlichen Räumen

Ab sofort schreibt der BDAT erneut die  
Förderung für Struktur- und Handlungsräume  
für den Zeitraum 15. Januar 2021 bis 31.

Oktober 2021 aus. Hierfür stehen  
voraussichtlich Mittel von insgesamt 130.000,00  
€ zur Verfügung.

Amateurtheaterbühnen können Anträge zur  
Förderung von z. B. Bewirtschaftung und  
Gestaltung von Räumen des Miteinanders und  
der kulturellen Teilhabe (z. B.

Proberäumlichkeiten) einreichen. Auch der  
Anstoß sowie die Teilförderung von baulichen  
Maßnahmen (z. B. Instandsetzungen von  
Bühnen- und Zuschauer\*innenräumen;

Planungsleistungen wie etwa  
Landschaftsplanung im Vorfeld baulicher  
Maßnahmen) sind mögliche Antragsfelder.  
Besondere Zielgruppe sind ländliche Bühnen in  
Gemeinden bis max. 20.000 Einwohner\*innen,  
die entweder eine bestehende Infrastruktur  
pflegen müssen oder neu aufbauen wollen.

Bewerbungsschluss: 15. Dezember 2020

» mehr erfahren

« zurück

## Spiel und Bühne 2020 #2D // Darstellende Künste und Digitalisierung

In diesen Tagen erreicht Spiel und Bühne, das Jahres-Magazin des BDAT für Amateurtheater und Kulturpolitik, die Abonnent\*innen. Unser Schwerpunkt greift das Jahresthema des BDAT 2020 auf, das wir schon vor Beginn der Pandemie ausgewählt hatten: #2D // Darstellende Künste und Digitalisierung. Das Thema bekam durch die aktuellen Ereignisse und Entwicklungen weltweit eine völlig neue Dimension. In Spiel und Bühne berichten wir über Chancen und Herausforderungen für das Amateurtheater, Theaterpraktiker stellen veränderte Arbeitsweisen mit unterschiedlichen Ziel- und Altersgruppen vor, aus Bundesverbänden kommen Einschätzungen zu Entwicklungen im Kinder- und Jugendtheaterbereich wie auch zur Neuorientierung des Ehrenamtes. Philosophische Ausführungen und Assoziationen in Zeiten der Pandemie ergänzen den Themenschwerpunkt. Herausgeber der Zeitschrift ist der Bund Deutscher Amateurtheater e. V. (BDAT). Ein Einzel exemplar kostet 8 Euro, im Abonnement 7 Euro.

» mehr erfahren  
« zurück

## Theaterrepublik Babylon 2021 Internationale Jugendtheaterbegegnung // 24. – 31. Juli in Bielefeld

Du bist zwischen 16 - 24 Jahre alt und hast Lust, zusammen mit Jugendlichen aus Belgien, Österreich, der Schweiz, Südtirol (Italien) und Deutschland darüber nachzudenken, wie eine lebenswerte und gerechte Welt aussehen kann? Du bist theaterbegeistert und möchtest auf der Bühne kreativ werden? Dann bist du herzlich eingeladen, in der Theaterrepublik Babylon utopische Gesellschaftsformen zu entwickeln und zu erproben. Dabei spielt es keine Rolle ob du schon Theatererfahrung hast oder nicht. Veranstalter ist die Arbeitsgemeinschaft der deutschsprachigen Amateurtheaterverbände

(AddA), Organisator die BAG Spiel und Theater.

» mehr erfahren

« zurück

## 31. Europäisches Seniorentheater-Forum 2021 // Lingen

Zum ersten Mal gelingt dem Forum der Sprung  
in den Norden und ist in Lingen vom 16. – 20.

Mai 2021 zu Gast, ermöglicht durch die  
freundliche Unterstützung der Beisheim  
Stiftung, der Bundesbeauftragten für Kultur und  
Medien und der Stadt Lingen (Ems).

Kursangebot:

Perspektivwechsel // Hülya Karci

Zeitgenössisches Theater – Theater als Kunst  
des Gegenwärtigen // Christopher Hustert

Wo beginnt der Tanz? // Barbara Cleff

Zeitraum: 16. – 20. Mai 2021

Veranstaltungsort: Ludwig-Windthorst-Haus in  
Lingen

Anmeldeschluss: 18. Januar 2021

» mehr erfahren

« zurück

## 45. Muplischu\*21 // Thema „Es geht wieder los\*“ 13. – 16. Mai in Wetzlar

Der Bund Deutscher Amateurtheater (BDAT)  
veranstaltet mit seinem Bundesarbeitskreis  
„Kinder- und Jugendtheater“ die 45.

Multiplikator\*innenschulung in der  
Jugendherberge Wetzlar mit dem besonderen  
Schwerpunkt „Theater mit Kindern“. Vier

Werkstätten werden angeboten:

// Sounddesign, Gesang & Stimme (Marco Merz)

// Bühnenkampf (Katrin Klewitz)

// Theaterformen V, Dramaturgie (Marco Süß)

// Maskenbild (Guido Paefgen)

// Kompetenznachweis Kultur

Anmeldeschluss: 1. März 2021

[» mehr erfahren](#)[« zurück](#)

## Aufarbeitung der sächsischen Amateurtheatergeschichte Karl Uwe Baum erhielt Förderpreis für Heimatsforschung

Im November wurde Karl Uwe Baum (Sprecher des BDAT Bundesarbeitskreises „Geschichte, Kultur & Bildung“, mit dem Sächsischen Förderpreis für die Erstellung und Pflege der Internetseite zur Geschichte des sächsischen Amateurtheaters ausgezeichnet. Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert. In seinem Glückwunschschreiben würdigt der sächsische Kultusminister Christian Piwarz das Engagement und die Fachlichkeit Baums.

[» mehr erfahren](#)[« zurück](#)

## „Lockdown light“ – Statement zur aktuellen Situation und zum langfristigen Erhalt der Amateurtheater

Der Vorhang zu, die Tore weit geschlossen: was in bisherigen Jahren stets eine Hochsaison der Spielzeit war, blieb in diesem November Leerstelle. Auch die über 2.500 Amateurtheater mussten alle Vorstellungen für November absagen und darüber hinaus ihren Probenbetrieb einstellen.

[» mehr erfahren](#)[« zurück](#)

## BDAT-Geschäftsstelle geschlossen

Die BDAT-Geschäftsstelle bleibt vom 21.12.20 - 01.01.21 geschlossen. Wir wünschen eine erholsame und friedliche Zeit. Kommen Sie gesund und munter in das neue Jahr. Ihr BDAT-Team

[« zurück](#)

## *Festivals*

### THEATERWELTEN 2021 // Save-the-date

Theaterwelten ist ein Festival der Emotionen und der Inspirationen, sowie ein Höhepunkt im internationalen Amateurtheater. Die vierte Edition des Festivals ist vom 17. bis 20. Juni 2021 als hybride digital-analoge Theaterbegegnung in Rudolstadt geplant mit:

// Aufführungen aus sechs Weltregionen vor Ort und als live-stream

// Theaterworkshops

// Fachtagung zum Thema Gendergerechtigkeit

» mehr erfahren

« zurück

### Rampenlichter 2021 // Bewerbungsstart

Rampenlichter findet vom 9. bis 22. Juli 2021 zum zwölften Mal im Theater „schwere reiter“ und auf dem Kreativquartier in München statt. Auch in Krisenzeiten soll der Kunst von und mit Kindern und Jugendlichen eine Bühne und Raum für Diskurs gegeben werden. Unter Wahrung aktueller Abstands- und Hygieneregeln wird es ein spannendes Programm und unterschiedlichste Austauschformate geben, welche nach Möglichkeit real und digital umsetzen werden.

Bewerben Sie sich bis 10. Januar 2021 online mit Ihren Produktionen,

die in freien Projekten in jugendkulturellen, inklusiven oder kulturpädagogischen Kontexten, freien Ensembles und Zusammenhängen, in Kooperation mit Schulen oder an Tanz- und Theaterhäusern entstanden sind.

» mehr erfahren

« zurück

### Absage der Göppinger Theatertage für 2021

Es ist bitter: Die Göppinger Theatertage können auch 2021 nicht stattfinden. Das Risiko, in Vorplanungen zu gehen trotz der Unsicherheiten zur Pandemiesituation, wurde von den Veranstaltern als zu hoch eingeschätzt, so dass die Entscheidung zur Absage fiel.

Die Enttäuschung ist groß - dennoch geht es hierbei vorrangig um die Gesundheit aller Beteiligten und den Einsatz von Ressourcen, so die Veranstalter. Es wurde zugesichert, dass die Planungen für das Jahr 2022 im gewohnten Umfang forciert werden.

Das Team der Göppinger Theatertage wünscht allen Amateurtheatergruppen ein gutes Durchhaltevermögen und freut sich auf ein Wiedersehen 2022!

» mehr erfahren

« zurück

## *Sonstiges*

### **Verlängerung der Regelungen zur virtuellen Hauptversammlung bis Ende 2021 tritt in Kraft**

Die Verordnung zur Verlängerung von Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins- und Stiftungsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie wurde im Bundesgesetzblatt veröffentlicht und tritt am 29. Oktober 2020 in Kraft. Die Verlängerung des Gesetzes bedeutet, dass auch im kommenden Jahr Vereine nicht nur Online-Versammlungen abhalten können, sondern auch rechtssicher dort Beschlüsse fassen können und wählen können.

» mehr erfahren

« zurück

### **Künstlersozialabgabe bleibt doch stabil // BDAT setzt AV fort**

Unternehmen, die künstlerische oder publizistische Leistungen in Anspruch nehmen und verwerten, müssen unter bestimmten



Voraussetzungen die Künstlersozialabgabe bezahlen. Aktuell beträgt der Abgabensatz 4,2 Prozent. Zum 1. Januar 2021 sollte die Künstlersozialabgabe leicht erhöht werden auf 4,4 Prozent. Jetzt hat der Bundshaushaltsausschuss am 26. November beschlossen, den Zuschuss zur KSK zu erhöhen und dadurch den Abgabensatz bei 4,2% stabil zu halten! Der Abgabepflicht unterliegen alle an selbständige Kreative (Künstler\*innen, Publizist\*innen-) gezahlten Entgelte. Unerheblich hierbei ist, ob der\*die Künstler\*in oder Publizist\*in selbst in der Künstlersozialversicherung versichert ist.

Der BDAT hat 2013 mit der Künstlersozialkasse (KSK) einen Vertrag über eine Ausgleichsvereinigung (AV) geschlossen und setzt diese nach erfolgter Prüfung weiter fort. Damit kann der BDAT den angeschlossenen Verbänden und Theatervereinen weiterhin die Möglichkeit der Mitgliedschaft in der AV als verbandliche Serviceleistung anbieten.

» mehr erfahren

« zurück

## Neues Infektionsschutzgesetz // Bedeutung der Kunstfreiheit hervorgehoben

Der Deutsche Bundestag und der Bundesrat trafen mit der Verabschiedung des Infektionsschutzgesetzes eine wichtige Entscheidung für den Kulturbereich. Bundespräsident Steinmeier unterzeichnete das Gesetz noch am gleichen Abend. Der Deutsche Kulturrat informierte darüber am 19. November.

» mehr erfahren

« zurück

## Digitaler Adventskalender 2020

Die Mitgliedsbühnen des Verbandes Hamburger Amateurtheater wünschen mit einem digitalen Adventskalender Frohe Weihnachten und ein gesundes 2021!

» mehr erfahren

« zurück

## Heldenstücke LIVE! - die neue Streaming-Plattform der Verlagsgruppe Oetinger

„Heldenstücke LIVE“ ist eine Plattform der Verlagsgruppe Oetinger, die gemeinsam mit Literaturtest konzipiert und umgesetzt wird. Sie präsentiert und vermarktet digitale Formate für Events und Begegnungen, die Kindern Spaß machen, sie (und ihre Eltern) fürs Lesen und alles Kreative begeistern.

Hier wird unter anderem die Möglichkeit geschaffen, Theateraufführungen in geschützten digitalen Räumen zugänglich zu machen – zum Beispiel in Zeiten, in denen das Publikum nicht vor Ort in den Sälen oder Schulen teilnehmen kann.

» mehr erfahren

« zurück

### *Tipps*

#### digital stage web

Für die Web-Version der Digitalen Bühne ist lediglich ein Internet-Gerät mit einem geeigneten Browser nötig. Dieser Prototyp befindet sich in der Entwicklung.

Ensembles, die diese Version gerne testen möchten, schreiben bitte eine Nachricht an die Adresse [ich-kann-testen \[at\] digital-stage.org](mailto:ich-kann-testen@digital-stage.org)

» mehr erfahren

« zurück

---

#### Hinweis

Der nächste Newsletter erscheint am 11.1.2021.

Redaktionsschluss ist der 7.1.2021.

Bitte schicken Sie Ihre Informationen  
an [presse@bdat.info](mailto:presse@bdat.info)

Der Bund Deutscher Amateurtheater e.V. wird  
gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

## Verantwortlich:

Katrin Kellermann  
BDAT-Öffentlichkeitsreferentin  
Fon +49 (0) 30 263 98 59 -16  
Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19  
[kellermann@bdat.info](mailto:kellermann@bdat.info)

Redaktion  
Tina Hohmann  
Fon +49 (0) 30 263 98 59 -27  
Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19  
[presse@bdat.info](mailto:presse@bdat.info)

## Impressum:

Bund Deutscher Amateurtheater e.V.  
Bundesgeschäftsstelle  
Lützowplatz 9 // 10785 Berlin  
Fon +49 (0) 30 263 98 59 -0  
Fax +49 (0) 30 263 98 59 -19

\*

[Newsletter // abbestellen](#)